

Eichstätter Anzeiger

14. Mai 2008



Der Markt Mörsheim veranstaltet heuer zum sechsten Mal den Altmühltaler Lamm-Auftrieb, Unter der Schirmherrschaft der CSU-Generalsekretärin Christine Haderthauer ziehen am Wochenende rund tausend Schafe durch den Ort. Die Auftriebe finden statt am Samstag um 14.30 Uhr und am Sonntag um 10.30 Uhr. Anlässlich dieses Auftriebs der Lämmer, Schafe und Ziegen auf die Sommerweide wird am Sonntag um 9 Uhr bei der Wallfahrtskirche „Maria End“ in Altendorf ein Gottesdienst gefeiert. Auch ein Rahmenprogramm wird an den beiden Tagen geboten, bei dem sich alles ums Altmühltaler Lamm dreht. iz-Foto: oh

1.000 Schafe zwängen sich durch das mittelalterliche Markttor

Mörsheim veranstaltet zum 6. Male den „Altmühltaler Lamm“-Auftrieb

□ Mörsheim (iz) Ein sehenswertes Ereignis ist allemal der „Altmühltaler Lamm“-Weideauftrieb in der Marktgemeinde Mörsheim. Schon traditionell wird seit sechs Jahren die große Herde von Schafen, Lämmern, vor allem neu geborene, sowie ein großer Anteil an Ziegen über die Gailachbrücke durch das mittelalterliche Markttor am Kastenhof auf den Rathausplatz und durch die engen Gassen des

Marktes auf die Sommerweide, den Magerrasen mit seiner artenreichen Flora und Fauna, getrieben. Das alles unter einer großen „Menschenherde“, die das Schauspiel interessiert verfolgt. Danach können alle Produkte vom „Altmühltaler Lamm“ beim Schäfer- und Handwerkermarkt bestaunt, die Tätigkeit der Handwerker live verfolgt und die Produkte auch gekauft werden. Die Vereine und Wirte der Gemeinde verköstigen die Besucher - natürlich mit „Altmühltaler Lamm“. Hier sind die Wirte erfinderisch und nennen den Lamm-Döner auch „BigMäh!“. Aber es gibt auch Lammbraten, Lamm-Leberkäs, Lamm-Bratwürste und Lammgyros. Einzige Ausnahme sind die frisch gegrillten Makrelen der Reservistenkameradschaft. Kinderaktionen, eine Ausstellung zum Thema „Altmühltaler Lamm“ und vieles mehr können die Gäste an den beiden Tagen im Gailachtal erleben.

Die neue Generalsekretärin der CSU, Christine Haderthauer aus Ingolstadt, hat die Schirmherrschaft übernommen, in der Hoffnung, dass der Schirm nur für die Sonne notwendig sein wird. Sie wird am Samstag, 17. Mai den „Altmühltaler Lamm“Auftrieb eröffnen und um 14 Uhr ein Grußwort an die Besucher richten. Danach werden auch Erster Bürgermeister Richard Mittl und Landrat Anton Knapp die Besucher begrüßen. Gegen 14.30 Uhr wird dann Schäfer Sascha Gäbler seine fast 1.000 Tiere umfassende Herde durch den Ort führen. Bereits ab 11 Uhr nimmt der erweiterte umfangreiche Schäfer- und Handwerkermarkt seinen Betrieb auf und örtliche Metzger, Vereine und Gastronomen bieten Kulinarisches vom „Altmühltaler Lamm“ an. Nachdem dem Auftrieb um 14.30 Uhr und der Vorführung der Schafschur um 15 Uhr beginnt und 15.30 Uhr eine naturkundliche Exkursion auf Trockenrasen, Wacholderheide und ehemaligen Steinbrüchen. Um 20 Uhr startet erstmals ein Volksmusik-Kabarettabend mit den „Raith-Schwestern“ im Haus des Gastes. An beiden Tagen unterhalten die Blaskapellen aus Rögling und Dollnstein.

Am Sonntagmorgen wird Pfarrer i. R. Eduard Wittmann nach dem Gottesdienst in der Wallfahrtskirche „Maria End“ um 9 Uhr die Schafe und Ziegen segnen. Daran nehmen auch die Schäferverbände mit Fahnenabordnungen teil. Danach wird gegen 10.30 Uhr der Lammauftrieb am Kastnerplatz erfolgen. Gegen 11 Uhr ist wieder für ein ausgewähltes Lamm „Friseurtermin“ angesagt, bevor die Wirte und Vereine aufkochen. Um 14 Uhr wird eine naturkundliche Führung am Trockenrasen angeboten, ganz nach dem Motto „Über Stock und Stein“. Der Schäfer- und Handwerkermarkt bietet neben der Vorführung von altem Handwerk und dem Verkauf von Schafwoll- und Kunstprodukten, Schaf- und Ziegenkäse auch ein reichhaltiges Kinderprogramm mit Aktionen von mehreren Vereinen und Verbänden.

Infos und Programm unter
www.moernsheim.de

Auch ein Gottesdienst mit anschließender Segnung der Schafe und Ziegen steht am Sonntag auf dem Programm der Lammlebnistage. Die Messe beginnt um 9 Uhr an der Wallfahrtskirche Maria End in Altendorf.
iz-Foto: oh

